



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite 1/8

Microburst Vibrant Sense

Version 12 Änderungsdatum 2012-12-24

ABSCHNITT 1: Bezeichnung	g des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens
1.1. Produktidentifikator	
Produktname	Microburst Vibrant Sense
1.2. Relevante identifizierte Ver	wendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
Verwendungszweck	[SU22] Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk); [PC3] Luftbehandlungsprodukte;
Beschreibung	Dosier-Aerosole-Luftneutralisierer.
1.3. Einzelheiten zum Lieferant	en, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
Firma	Rubbermaid Commercial Products LLC
Anschrift	Newell Rubbermaid Europe Sàrl Chemin de Blandonnet 10 CH-1214 Vernier / Geneva / Switzerland
Web	www.rubbermaid.eu/contact
Telefon	+44 (0)8705 686 824
Fax	+44 (0)2030 279 352
Email	sds.CommercialProducts@newellco.com
Lieferant	
Firma	Newell Poland Services Sp. z o. o.
Anschrift	2 UI. Wybickiego Manieczki Brodnica 63-112 Poland
Web	www.rubbermaid.eu/contact
Telefon	+44 (0)8705 686 824
Fax	+44 (0)2030 279 352
1.4. Notrufnummer	(0)
Notrufnummer	+44 (0)8705 686 824 Montag bis Freitag (08:30 - 17:00)
Verwendungszweck	
	Parfümierte, dosierte Aerosol-Raumsprays entwickelt zum Gebrauch in firmeneigenen, automatischen Dispensern.
Weitere Angaben	·
Auskunftgebender Bereich:	Abteilung Technical Services.
ABSCHNITT 2: Mögliche Ge	fahren
2.1. Einstufung des Stoffs oder	Gemischs
2.1.1. Einstufung - 1999/45/EG Hauptgefahren	F+; R12 Symbole: F+: Hochentzündlich. Hochentzündlich.



Version 12 Änderungsdatum 2012-12-24

2.2. Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäß 67/548/EWG klassifiziert.

Nur zum professionellen Gebrauch.

F+: Hochentzündlich.



R-Sätze

Symbole

R12 - Hochentzündlich.

S-Sätze

S2 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S16 - Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen.

S23 - Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen (geeignete Bezeichnung(en) vom Hersteller anzugeben).

S51 - Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Sicherheitshinweise

P10 - Enthält 2,4-dimethyl-3-cyclohexene Carboxaldehyde. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Weitere Angaben

Klassifizierungssystem:

Für Gemische ist die Klassifizierung in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) 1999/45. Die Klassifizierung erfolgt gemäß den aktuellen EG-Listen. Sie wird jedoch durch Angaben aus technischer Literatur sowie von Zulieferunternehmen bereitgestellten Informationen ergänzt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

67/548/EEC / 1999/45/EC

Chemische Bezeichnung	Index-Nr.	CAS-Nr.	EG-Nr.	REACH-Registrieru ngsnr	Conc. (%w/w)	Einstufung
Isobutane (Isobutan)	601-004-00-0	75-28-5	200-857-2		40 - 50%	F+; R12
Propane (Propan)	601-003-00-5	74-98-6	200-827-9		10 - 20%	F+; R12
Ethanol	603-002-00-5	64-17-5	200-578-6		10 - 20%	F; R11
Isopropanol (Propan-2-ol)	603-117-00-0	67-63-0	200-661-7		1 - 10%	F; R11 Xi; R36 R67
Dipropylene Glycol		110-98-5	203-821-4		1 - 10%	
2,6-dimethyloct-7-en-2-ol		18479-58-8	242-362-4		1 - 10%	Xi; R38
Camphor (Kampfer (Bornan-2-on))		76-22-2	200-945-0		< 1%	Xn; R20-68/22
Linalyl acetate		115-95-7	204-116-4		< 1%	Xi; R38 N; R51/53
Gamma-Undecalactone		104-67-6	203-225-4		< 1%	N; R51/53
Hexyl Acetate		142-92-7	205-572-7		< 1%	N; R51/53
2,4-Dimethyl-3-cyclohexene carboxaldehyde		68039-49-6	268-264-1		< 1%	Xi; R36/38-43 R52/53
Allyl Caproate		123-68-2	204-642-4		< 1%	Xn; R21/22 Xi; R38 N; R51/53

Weitere Angaben

Regulation (EU) 453/2010 - In compliance with EC/1272/2008:.

Isobutane - Flam. Gas 1: H220; GHS02; GHS04. Propane - Flam. Gas 1: H220; GHS02; GHS04.

Ethanol - Flam. Liq. 2: H225; GHS02.

Isopropanol - Flam. Liq. 1: H225; Eye Irrit. 2: H319; STOT SE 3: H336; GHS02; GHS07.

Dipropylene glycol - Skin Irr. 2: H315; Eye Irr. 2: H319; GHS07;.

2,6-Dimethylpct-7-en-2-ol - Skin Irrit. 2: H315; Eye Dam. 2: H319; GHS07;.



Version 12 Änderungsdatum 2012-12-24

	Änderungsdatum 2012-12-2
Weitere Angaben	
Zusätzliche Informationen:	Camphor (Bornan-2-one) - Flam. Sol. 2: H228; Acute Tox. 4: H332; STOT SE2: H371; GHS07; GHS02; GHS08;. Linalyl acetate - Skin Irrit. 2: H315; Eye Dam. 2: H319; GHS07;. Gamma-undecalactone - Aquatic Chronic 2: H411; EUH210; GHS09;. Hexyl acetate - Flam. Liq. 3: H226; Aquatic Chronic 2: H411; GHS02; GHS09;. 2,4-Dimethyl-3-cyclohexene carboxaldehyde - Skin Irrit. 2: H315; Eye Irrit. 2:H319; Skin Sens. 1: H317; Aquatic Chronic 3: H412; GHS07;. Allyl caproate - Acute Tox. 3: H301; Acute Tox. 3: H311; Skin Irrit. 2: H315; Eye Irrit. 2: H319; Aquatic Chronic 2: H411; GHS06; GHS09;. Der gesamte Text der in diesem Abschnitt genannten Gefahrenhinweise ist in Abschnitt 16 aufgeführt.
Beschreibung	Gemisch aus organischen Lösungsmitteln, Parfüm und Propan/Isobutan (Treibgas).
ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-N	Maßnahmen Maßnahmen
4.1. Beschreibung der Erste-Hil	fe-Maßnahmen
Einatmen	Die betroffene Person an die frische Luft bringen.
Augenkontakt	Bei geöffnetem Lidspalt unverzüglich 15 Minuten lang mit reichlich Wasser ausspülen.
Hautkontakt	Unverzüglich mit reichlich Seife und Wasser abwaschen.
Verschlucken	Den Mund gut ausspülen. KEIN ERBRECHEN HERBEIFÜHREN.
	gert auftretende Symptome und Wirkungen
Einatmen	Kann zu Schwindel und Kopfschmerz führen.
Augenkontakt	Kann Augenreizungen verursachen.
Hautkontakt	Kann Hautreizungen verursachen.
4.3. Hinweise auf ärztliche Sofo	
Einatmen	Falls Sie sich unwohl fühlen, nehmen Sie ärztliche Hilfe in Anspruch (Etikett vorzeigen).
Augenkontakt Hautkontakt	Ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen. Bei Weiterbestehen der Reizung oder Symptome ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.
Weitere Angaben	Der Weiterbestenen der Reizung oder Symptome arztiiche Fillie in Ansprüch nehmen.
Troitoro / trigabori	Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
ABSCHNITT 5: Maßnahmen	zur Brandbekämpfung
5.1. Löschmittel	T
	Kohlendioxid (CO2). Alkoholbeständiger Schaum.
5.0. Danas dana 04a# a dan	KEINEN Wasserstrahl verwenden.
5.2. Besondere vom Storr oder	Gemisch ausgehende Gefahren
E.O. I.Parrada e Charles Daniel Harles	Extrem entzündbares Aerosol. Kohlenoxide. Kohlendioxid (CO2).
5.3. Hinweise für die Brandbeka	
	Wenn nötig, geeignete Atemschutzausrüstung tragen.
Weitere Angaben	T
	Dem Feuer ausgesetzte Behälter zum Kühlen mit Wasser besprühen.
ABSCHNITT 6: Maßnahmen	bei unbeabsichtigter Freisetzung
6.1. Personenbezogene Vorsicl	ntsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
	Geeignete Schutzausrüstung tragen. Das Personal an einen sicheren Ort evakuieren.
6.2. Umweltschutzmaßnahmen	
	Keine Umweltschutzmaßnahmen notwendig.
6.3. Methoden und Material für	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
	Im Arbeitsgebiet für ausreichende Lüftung sorgen. Für ausreichend Belüftung sorgen.
	Flüssigkeitsbestandteile mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (Sand, Diatomeenerde,

Version 12 Änderungsdatum 2012-12-24

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl)

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen siehe Abschnitt 8 + 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Geeignete Schutzausrüstung tragen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Im Arbeitsgebiet für ausreichende Lüftung sorgen.

Kühl, trocken und mit ausreichender Luftzufuhr lagern. Wärme erhöht den Druck in geschlossenen Behältern. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen. Nicht perforieren oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. Nicht in offenes Feuer oder auf weißglühendes Material sprühen. Nicht mit starke Oxidierungsmittel, Starke Säuren lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Offizielle Vorschriften zur Lagerung von Verpackungen mit unter Druck stehenden Behältern beachten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Luftbehandlungsprodukte

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Expositionsgrenzwerte

Camphor (Kampfer (Bornan-2-on))	Grenzwert ppm:	2	Grenzwert mgm3: 13
(25)	Spitzenbegr Uberschreitungsfaktor:		Bemerkungen: DFG
Ethanol	Grenzwert ppm:		Grenzwert mgm3: 960
	Spitzenbegr Uberschreitungsfaktor:	` '	Bemerkungen: DFG, Y
Isobutane (Isobutan)	Grenzwert ppm:	1000	Grenzwert mgm3: 2400
	Spitzenbegr Uberschreitungsfaktor:	` '	Bemerkungen: DFG
Isopropanol (Propan-2-ol)	Grenzwert ppm:	200	Grenzwert mgm3: 500
	Spitzenbegr Uberschreitungsfaktor:	• •	Bemerkungen: DFG, Y
Propane (Propan)	Grenzwert ppm:	1000	Grenzwert mgm3: 1800
	Spitzenbegr Uberschreitungsfaktor:	()	Bemerkungen: DFG

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen	Im Arbeitsgebiet für ausreichende Lüftung sorgen.	
8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung	Aspekte zur bestmöglichen manuellen Handhabung bei Handhabung, Transport und Abgabe beachten.	
Augen - / Gesichtsschutz	Berührung mit den Augen vermeiden.	
Hautschutz - Handschutz	Nach Kontakt mit dem Produkt die Hände waschen.	
Atemschutz	Normalerweise nicht vorgeschrieben.	
Weitere Angaben		
Zucätzliche Informationen:	In den Pausen und nach Reendigung der Arbeit Hände waschen	

In den Pausen und nach Beendigung der Arbeit Hände waschen.



Version 12 Änderungsdatum 2012-12-24

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Zustand	Aerosol
Farbe	Gemäß Produktspezifikation.
Geruch	Charakteristisch
Dampfdruck	3.5 - 4.5 bar
Relative Dichte	0.619 - 0.645
Explosionsgefährlich	1.8 - 19.0 vol %

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Zersetzt sich bei ordnungsgemäßer Lagerung und Verwendung nicht.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Starke Oxidierungsmittel

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Bei Temperaturen über 50 °C lagern.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Daten verfügbar.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenoxide. Kohlendioxid (CO2)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Ätz-/Reizwirkung auf die	Kann Hautreizungen verursachen. Kann bei empfindlichen Personen eine allergische Reaktion
Haut	auslösen.

11.1.4. Toxikologische Angaben

Ethanol	Orale LD50 (Ratte): 6200 - 17800	
	mg/kg	
Isopropanol	Inhalative LC50/4 Std. (Ratte): >20 mg/l	Orale LD50 (Ratte): >5000 mg/kg
	Dermale LD50 (Kaninchen): >5000 mg/kg	

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ethanol	Fischtoxizität LC50/96 Std.: 11400 mg/l	
	Über dieses Produkt sind keine Daten vorhanden.	
12.2. Persistenz und Abbaubar	keit	
	Leichtflüchtig.	
12.3. Bioakkumulationspotenzia	al	
Bioakkumuliert nicht.		
12.4. Mobilität im Boden		
	Leichtflüchtig.	
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung		

Über dieses Produkt sind keine Daten vorhanden.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar.



Version 12 Änderungsdatum 2012-12-24

Weitere Angaben

Das Produkt nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Allgemeine Angaben

Entsorgung gemäß lokalen, regionalen und nationalen Vorschriften.

Entsorgungsmaßnahmen

Bitte wenden Sie sich an ein zugelassenes Abfallbeseitigungsunternehmen.

Entsorgung von Verpackungsmaterialien

Leere Behälter NICHT wiederverwerten. Leere Behälter können entweder entsorgt oder wiederverwertet werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gefahrenpiktogramme



14.1. UN-Nummer

UN1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

DRUCKGASPACKUNGEN

14.3. Transportgefahrenklassen

AD	R/	RI	D
----	----	----	---

2

Untergeordnetes Risiko

see SP63

IMDG (Gefahrgut im Seetransport)

2

Untergeordnetes Risiko

see SP63

IATA (Gefahrgut als

2

Luftfracht)

Untergeordnetes Risiko

see SP63

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefahren

No

Meeresverschmutzer

No

ADR/RID

Kemler-Zahl

EmS-Code

Tunnel Category

IMDG (Gefahrgut im Seetransport) F-D S-U

(D)

IATA (Gefahrgut als Luftfracht)

Verpackungsanweisungen

(Frachtgut)

203

Maximalmenge

150 kg

Verpackungsanweisungen

203

(Insasse) Maximalmenge

75 kg



Version 12 Änderungsdatum 2012-12-24

 Weitere Angaben

 Anmerkungen:
 Waren sind als "begrenzte Mengen" klassifiziert und deshalb von den ADR-Vorschriften befreit.
 Bitte prüfen Sie die in Ihrem Land geltenden gesetzlichen Transportbestimmungen.

 Anmerkungen:
 IMDG - Waren sind als "begrenzte Mengen" klassifiziert und unterliegen daher nicht IMDG-Vorschriften. Überprüfen Sie die lokalen Vorschriften für innerstaatliche Transport.

 Anmerkungen:
 "Begrenzte Menge".

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das G

Verordnungen

Aerosol-Produkt wird in Übereinstimmung mit der EU-Kommission Richtlinie 2008/47/EG hergestellt.

VERORDNUNG (EU) Nr. 453/2010 DER KOMMISSION vom 20. Mai 2010 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission.

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Über dieses Produkt sind keine Daten vorhanden.

Weitere Angaben

Behälter steht unter Druck: vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht einstechen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf weißglühende Materialien sprühen.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Version

Dieses Dokument weicht in den folgenden Bereichen von der früheren Ausgabe ab:.

- 2 Klassifizierungssystem:.
- 3 Beschreibung.
- 3 Weitere Angaben.
- 4 Augenkontakt.
- 4 Verschlucken.
- 4 Verschlucken.
- 4 Weitere Angaben.
- 5 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren.
- 8 Zusätzliche Informationen:.
- 9 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften (Relative Dichte).
- 11 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut.
- 11 Sensibilisierung der Atemwege/Haut.
- 13 Entsorgung von Verpackungsmaterialien.
- 14 Anmerkungen:.
- 14 Anmerkungen:.
- 15 Sicherheitshinweise.
- 16 Allgemeine Angaben.



Version 12 Änderungsdatum 2012-12-24

Sonstige Angaben	
	16 - Weitere Angaben.
Datenquellen	Sicherheitsdatenblätter zum Rohstoff.
	Expositionsbegrenzung.
Text der Gefahrenhinweise	R11 - Leichtentzündlich.
in Abschnitt 3	R12 - Hochentzündlich.
	R20 - Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
	R21/22 - Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.
	R36/38 - Reizt die Augen und die Haut.
	R36 - Reizt die Augen.
	R38 - Reizt die Haut.
	R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
	R51/53 - Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen
	haben.
	R52/53 - Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen
	haben.
	R67 - Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
	R68/22 - Gesundheitsschädlich: Möglichkeit irreversiblen Schadens durch Verschlucken.
Allgemeine Angaben	
	Zusätzliche Informationen in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) 1272/2008.
	H220 - Extrem entzündbares Gas.
	H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
	H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
	H228 - Entzündbarer Feststoff.
	H301 - Giftig bei Verschlucken.
	H311 - Giftig bei Hautkontakt.
	H315 - Verursacht Hautreizungen.
	H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
	H319 - Verursacht schwere Augenreizung.
	H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
	H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
	H371 - Kann die Organe schädigen .
	H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
	H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
	EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
Weitere Angaben	
	Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen dienen lediglich als Richtlinien für
	die sichere Verwendung, Lagerung und Handhabung des Produktes. Diese Informationen sind
	zum Zeitpunkt der Veröffentlichung nach unserem besten Wissen und Gewissen korrekt, es wird
	jedoch keine Gewähr für deren Richtigkeit übernommen. Diese Informationen beziehen sich
	lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen
	Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben.
	*.
Auskunftgebender Bereich:	Abteilung Technical Services.

